



Deutsche Gesellschaft für
Verhaltenstherapie e.V.

Bundesgeschäftsstelle Tübingen
Corrensstraße 44-46
72076 Tübingen
Telefon 07071 9434-0
Telefax 07071 9434-35
dgvt@dgvt.de • www.dgvt.de

Postadresse: DGVT · Postfach 1343 · 72003 TÜBINGEN

Kongress für Klinische
Psychologie, Psychotherapie
und Beratung

Positive Perspektiven in
Psychotherapie und Gesellschaft

26. – 30. März 2014 in Berlin

Tübingen, 24. März 2014

Pressemitteilung DGVT-Preise 2014

Ehrungen für innovative Ansätze in der Psychotherapie

DGVT honoriert die Arbeiten von Prof. Martin Hautzinger aus Tübingen sowie von drei NachwuchswissenschaftlerInnen – Preisverleihungen auf dem DGVT-Kongress in Berlin

Traditionell vergibt die DGVT, die Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie e.V., auf ihrem alle zwei Jahre stattfindenden Kongress Preise zur Förderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich Psychotherapie/Verhaltenstherapie. Neben dem DGVT-Preis, der mit 2500 Euro dotiert ist, verleiht die DGVT auch einen mit 1500 Euro ausgestatteten Förderpreis für herausragende Arbeiten junger Wissenschaftler/-innen.

Für die Verleihung des DGVT-Preises im Rahmen des diesjährigen DGVT-Kongresses, der vom 26. bis 30. März 2014 in Berlin stattfindet, hat das Preiskuratorium **Prof. Martin Hautzinger** benannt. Der Psychologe und Hochschullehrer ist Herausgeber mehrerer Lehrbücher auf dem Gebiet der Klinischen Psychologie und Verhaltenstherapie und seit 1996 Ordinarius für Klinische Psychologie am Psychologischen Institut der Universität Tübingen. Beim DGVT-Kongress 2014 leitet Prof. Hautzinger ein Symposium mit dem Titel „Entwicklungen bei der Therapie und Prävention affektiver Störungen“. Die Preisverleihung wird im Rahmen dieses Symposiums erfolgen.

Den DGVT-Förderpreis teilen sich in diesem Jahr drei NachwuchswissenschaftlerInnen. Die Jury beurteilte drei Bewerbungen als gleichermaßen preiswürdig. **David Daniel Ebert** aus Marburg wird für seine Arbeit auf dem Gebiet der Verbesserung von Psychotherapieerfolgen in der Behandlung psychischer Störungen ausgezeichnet. **Samia Härtling** und **Jürgen Hoyer** aus Dresden haben gemeinsam eine Therapiestudie zur „Kurzzeitgruppentherapie bei Errötungsangst“ vorgelegt. **Nele Nyenhuis** und **Birgit Kröner-Herwig** aus Göttingen untersuchten ein Internettraining zu kognitiv-verhaltenstherapeutischen Selbsthilfeinterventionen bei Tinnitus. Sämtliche DGVT-Förderpreisträger werden ihre Arbeiten ebenfalls im Rahmen des DGVT-Kongresses in Berlin vorstellen. Dort erfolgt auch die Preisverleihung.

Weitere Informationen:

Der **DGVT-Kongress** ist vom 26. bis 30. März an der Freien Universität Berlin (Rost- und Silberlaube, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin). Er steht unter dem Motto „Positive Perspektiven in Psychotherapie und Gesellschaft“. Alle Informationen auf unserer **Homepage** www.dgvt.de/kongress.

- Die **Preisverleihungen** finden statt:
 - DGVT-Preis für Prof. Martin Hautzinger: Samstag, 29. März, 10.15 Uhr im Rahmen des Symposiums „Entwicklungen bei der Therapie und Prävention affektiver Störungen“, Hörsaal 1b
 - DGVT-Förderpreis für David Daniel Ebert, Samia Härtling, Jürgen Hoyer, Nele Nyenhuis und Birgit Kröner-Herwig: Freitag, 28. März, 10.15 Uhr, im Rahmen des „Symposiums der DGVT-FörderpreisträgerInnen und Stipendiatinnen“, Hörsaal 1a
- Für **Presseauskünfte** stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung:
Waltraud Deubert, Leiterin der DGVT-Bundesgeschäftsstelle, und
Bernhard Scholten, Leiter der Kongress-Planungsgruppe
Telefon: 0160 1530264
E-Mail: Bernhard.Scholten@web.de